

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen



Schlatt a. R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

59. Jahrgang

4. Kalenderwoche

Donnerstag, 25. Januar 2024

Nummer 4

Neujahrsbesuch

**Bürgermeister Holger Mayer
besuchte die Seniorenresidenz »Am Schlosspark«**

Hilzingen. Zum neuen Jahr ist es schon zur guten Tradition geworden, dass Bürgermeister Holger Mayer die Seniorenhei-

me in Hilzingen besucht. Bürgermeister Mayer brachte zum gemütlichen Kaffeepausch einen Butterzopf mit.



Bürgermeister Holger Mayer beim Neujahrsbesuch in der Seniorenresidenz »Am Schlosspark«.

Bild: Gemeindeverwaltung



Vier Ehrungen gab es beim Neujahrsempfang 2024. Die Geehrten mit ihren Laudatoren (von links): Bürgermeister Holger Mayer, Marco Russo (Laudator), Silas Friedrich (Jugendpreis), Rudolf Zimmermann (Ehrenmedaille), Prof. Dr. Sigmar Schnutenhaus (Laudator), Marius Sailer (Laudator), Reiner Rösch (Ehrenmedaille), Sebastian van Wambeke (Ehrenmedaille), Fabian Jutt (Laudator). Mehr dazu auf Seite 4 und 5. Über die einzelnen Ehrungen wird im nächsten Gemeindeblatt ausführlich berichtet.

Bild: Gemeindeverwaltung



Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit: Am Freitag, 29. Dezember, feierten Hilda und Alfred Gerdt aus Weiterdingen ihre Diamantene Hochzeit. Bürgermeister Holger Mayer und Ortsvorsteher Egon Schmieder beglückwünschten das Paar und überbrachten im Namen der Gemeinde Hilzingen ein Geschenk sowie die Urkunde des Ministerpräsidenten.

Bild: Gemeindeverwaltung



Der Kindergarten Duchtlingen freute sich über die Spende des Duchtlinger Adventsfensters in Höhe von 1.220 Euro. Von links: Bürgermeister Holger Mayer, Kindergartenleiterin Lena Schwarz sowie die Organisatorinnen Daniela Hägele, Tanja Rietschle und Stefanie Kessinger.

Bild: Gemeindeverwaltung

Freiwillige Feuerwehr**Probenplan KW 4****Hilzingen**

Donnerstag, 25. Januar, Probe, 20 Uhr

Montag, 29. Januar, Probe, 19:30 Uhr

Weiterdingen

Montag, 29. Januar, Gruppenführer-Meeting, 20 Uhr

Riedheim

Donnerstag, 25.01.2024, Probe, 20 Uhr

Montag, 29. Januar, Probe, 19:30 Uhr

Unsere Jubilare

28. Januar 2024

■ 75 Jahre: **Sieglinde Zollinger**, Stockergarten 2, Hilzingen

29. Januar 2024

■ 80 Jahre: **Charlotte Kiener**, Turmstr. 1, Riedheim

31. Januar 2024

■ 75 Jahre: **Ursula Vetter**, Am Eglental 40, Twielfeld

01. Februar 2024

■ 70 Jahre: **Laslo Schlegel**, Im Spitz 6a, Hilzingen

02. Februar 2024

■ 70 Jahre: **Günter Herz**, Turmstr. 14, Riedheim**Apotheken-Notdienst****Do 25.01.**■ **Bahnhof-Apotheke Gottmadingen**, Poststr. 2**Fr 26.01.**■ **Deine Apotheke im Kaufland Singen**, Georg-Fischer-Str. 15**Sa 27.01.**■ **Ring-Apotheke Singen**, Ekkehardstr. 59c**So 28.01.**■ **Neue Stadtapotheke Radolfzell**, Sankt-Johannis-Str. 1**Mo 29.01.**■ **Höri-Apotheke Öhningen-Wangen**, Hauptstr. 53■ **Wasmuth-Apotheke Mühlhausen**, Schloßstr. 40**Die 30.01.**■ **Apotheke am Berliner Platz Singen**, Überlinger Str. 4**Mi 31.01.**■ **Apotheke Sauter**, Ekkehardstr. 18**Do 01.02.**■ **See-Apotheke Gaienhofen**, Hauptstr. 223■ **Stadt-Apotheke Engen**, Vorstadt 8

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.

**Abfuhrtermine**■ **Do 01.02.2024****Biomüll**■ **Fr 02.02.2024****Papier**Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.**Gelbe Säcke** sind im Rathaus, Bürgerbüro, EG, erhältlich.**Bekanntmachung**

Hilzingen, 19.01.2024

Einladung

Zur öffentlichen Sitzung des Technischen und Umweltausschusses am

**Dienstag, 30. Januar 2024, um 19 Uhr,
im Rathaus Ratssaal, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen,**

laden wir die Öffentlichkeit hiermit ein.

Tagesordnung

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Vorlage und Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen und Umweltausschusses am 19.12.2023
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher TUA-Sitzung am 19.12.2023
4. Beschlussfassung über Bauanträge im Vereinfachten Verfahren
 - 4.1 Bauvorhaben: Nutzungsänderung Wohnungen zu Ferienwohnungen; Hinweis: BOM-Verfahren unter D2300219, Baugrundstück: Storzler Straße 11, Gemarkung: Riedheim, Flurstück-Nr.: 128
 - 4.2 Bauvorhaben: Ausbau Dachgeschoss zu Wohnzwecken, Baugrundstück: Stubenkreuz 3, Gemarkung: Binningen, Flurstück-Nr.: 878/5
 - 4.3 Bauvorhaben: 2x Unterstand für Pferde, 1x Weidezelt für Pferde (Flst.Nr. 14952) 2x Unterstand für Pferde, 1x Unterstand für Maschinen und Geräte (Flst.Nr. 14954), Baugrundstück: Katzentalerhof 2, Gemarkung: Hilzingen, Flurstück-Nr.: 14952, 14954
 - 4.4 Bauvorhaben: Nutzungsänderung Gastronomie (ehemaligen Gasthaus Krone) zu Beherbergungsbetrieb für temporäre Unterbringung; Hinweis: Sanierungsgebiet, BOM unter D1900671, Baugrundstück: Hauptstraße 89, Gemarkung: Hilzingen, Flurstück-Nr.: 200
 - 4.5 Bauvorhaben: Abbruch best. Schuppen ; Neu - Anbau Garage, Baugrundstück: Eduard-Presser-Str. 11a, Gemarkung: Riedheim, Flurstück-Nr.: 138
 - 4.6 Bauvorhaben: Wohnhausneubau mit Carport, Baugrundstück: Zum Erbsenbühl 7, Gemarkung: Weiterdingen, Flurstück-Nr.: 4647
 - 4.7 Bauvorhaben: Aufstellung einer Sauna im Garten, Baugrundstück: Hohenkrähenstr. 4, Gemarkung: Hilzingen Flurstück-Nr.: 9322
5. Beschlussfassung über einen Bauantrag: Bauvorhaben: Errichtung einer Anschlussunterkunft in Containerbauweise für die Unterbringung von 72 Flüchtlingen, Baugrundstück: Dietlishofer Straße, Gemarkung: Hilzingen, Flurstück-Nr.: 15132
6. Bekanntgaben der Verwaltung
7. Fragemöglichkeit für Ausschussmitglieder
8. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Holger Mayer
Bürgermeister**Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr**

Abschied von Pfarrer Thorsten Gompper

Er hat sichtbare und unsichtbare Spuren hinterlassen



Thorsten Gompper mit Gemeindefereferentin Simone Meisel und Dekan Matthias Zimmermann während des Dankgottesdienstes.



Thorsten Gompper bei der Begegnung in der Hegau-Halle

Hilzingen. Es war ein außergewöhnlicher Abschied, der Abschied von Pfarrer Thorsten Gompper. Dies konnte man an den Bildern im letzten Gemeindeblatt sicherlich erkennen. Die St. Peter und Paul Kirche war zum Dankgottesdienst bis auf den letzten Platz besetzt. Manch Gottesdienstbesucher musste sich mit einem Stehplatz begnügen.

Nach dem Einzug in die Kirche hinter mehr als 40 Ministranten aus allen Pfarreien der Kirchengemeinde freute sich Gompper, viele vertraute Gesichter aus den sechseinhalb Jahren in Hilzingen begrüßen zu können. Zusammen mit dem künftigen Pfarr-Administrator für die Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen Dekan Matthias Zimmermann zelebrierte er den Gottesdienst. Die drei Kirchenchöre aus Hilzingen, Riedheim und Schlatt a.R., die beiden Organisten Sven Neurohr und Ulrike Lohrer sowie ein Bläserquintett umrahmten den Gottesdienst musikalisch.

Auch die Liturgischen Dienste waren unter Leitung der Gemeindefereferentin Simone Meisel auf alle Pfarreien verteilt. Am Schluss seiner Predigt sprach Gompper allen seinen Mitstreitern in den verschiedenen Gruppierungen und Gremien der Kirchengemeinde und des Dekanates ein herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren aus.

Ein großes Dankeschön zurück gab es am Ende des Gottesdienstes von der Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Dr. Claudia Mutschler. Vor der Überreichung eines Puzzles aus 21 mal 21 Holzteilen als Sinnbild für die Vielfalt in der Kirchengemeinde, ließ sie Pfarrer Gompper wissen, dass er das Kirchenleben in der Seelsorge-Einheit geprägt, geleitet und das katholische Christsein vorgelebt habe. Seine Präsenz an Gestalt und Stimmgewalt hätten die Gottesdienste bereichert und attraktiv gemacht. Beim Eintreffen in der Hegau-

Halle zur weiteren Begegnung mit Pfarrer Gompper wurden die wiederum vielen Gäste von den Musikvereinen Binningen, Hilzingen, Schlatt a.R. und Weiterdingen erwartet. Sie übernahmen die musikalische Umrahmung des Umtrunks, der vom Pfarrgemeinderat mit Unterstützung der Katholischen Frauengemeinschaft Weiterdingen – Binningen, organisiert worden war. In der Hegau-Halle wurde Thorsten Gompper dann von Maria Harder, Bürgermeister Holger Mayer, Dekan Matthias Zimmermann und dem evangelischen Pfarrer Michael Weber bescheinigt, welch segensreiche Arbeit er in der Kirchengemeinde und in seinen weiteren Funktionen im Hegau geleistet hat und wie beliebt er ist. Holger Mayer verlieh Thorsten Gompper den Titel Oberbauleiter und wiederholte die Aussage eines Bürgers »Er ist einer von uns«. Das Bild, welches er seinem Freund Thorsten überreichte, war überschrieben mit

»Wege verändern sich, Freundschaften bleiben«. Dekan Zimmermann hatte seinem Stellvertreter im Dekanat zur Stärkung der Abwehrkräfte für die künftigen Aufgaben ein Buch mit dem Titel Hühnersuppe für die Seele und eine Maggi Hühnersuppe mitgebracht.

Laut dem evangelischen Pfarrer Weber, habe Thorsten Gompper in Hilzingen und seinen Teilorten tiefe Spuren, sichtbare und unsichtbare, hinterlassen. Dies bekräftigte Maria Harder mit der Aussage, durch sein großes Engagement, aber auch durch seine Umtriebigkeit, seine Herzlichkeit und seine leutselige Art würden sich in der ganzen Gemeinde, in vielen Gruppierungen und im Dekanat Thorsten Gompers Fußstapfen finden. Bevor dieser dann zum Abschied viele Hände schütteln musste, schlug er zur Freude der Gäste in der Hegau-Halle beim »Böhmischen Traum« die große Trommel.

Neujahrsempfang in Hilzingen

Bürgermeister blickt zurück und sagt Dank

Hilzingen. In seiner Neujahrsansprache blickte Bürgermeister Holger Mayer auf das vergangene Jahr 2023 und wünschte allen Anwesenden einen guten Start ins Jahr 2024. Es sei nun im April - nach fast vier Jahren - die Hälfte seiner Amtszeit vorüber und er dürfe passend zum »Bergfest« sagen, dass er sich in Hilzingen sehr wohl fühle. Er freue sich - trotz angespannter Haushaltsituation - auf die vielen Themen und Projekte, die es noch zu lösen gilt. »Danke - dass ich Ihr Bürgermeister sein darf«

Musikalisch eröffnet wurde der diesjährige Neujahrsempfang von der Bläsergruppe der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Arpad Fodor. In der gut besuchten, frühlingshaft dekorierten Hegau-Halle konnte Bürgermeister Holger Mayer zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft begrüßen. »Krisenmodus - das Wort des Jahres 2023 - wurde von der Gesellschaft für deutsche Sprache nicht zufällig gewählt«, begann Bürgermeister Holger Mayer seine Neujahrsansprache. Mit Corona, den Kriegen in der Ukraine und in Nahost, der Inflation, der Klimakrise, einer Energiekrise, einer Haushaltskrise stehen Politik und Gesellschaft unter Dauerstress und damit auch die Kommunen, die Bürgermeister und Gemeinderäte. Trotz all dieser Krisen und Probleme habe man vieles auf den Weg gebracht und umgesetzt - mit pragmatischen und zielorientierten Entscheidungen für die Gemeinde Hilzingen und die Menschen vor Ort.

Er nannte einige Beispiele, auf die alle in der Gemeinde Hilzingen stolz sein können. Maßgeblich wurde in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger investiert. Zum einen mit dem Bau des Feuerwehrgerätehauses in Schlatt am Randen als größtes kommunales Hochbauprojekt im Ortsteil Schlatt am Randen seit der Eingemeindung, das im vergangenen Jahr eingeweiht werden konnte. Und zum anderen mit



Festlich umrahmt wurde der diesjährige Neujahrsempfang von einer Bläsergruppe der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Arpad Fodor.
Bild: Gemeindeverwaltung

der Abholung des lang ersehnten neuen Feuerwehrfahrzeugs HLF-20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug). Ein weiterer Höhepunkt im vergangenen Jahr war die Einweihung des Kunstrasenplatzes in Hilzingen. Auch im Bereich Kinder, Jugend und Familie hat sich einiges getan. So konnte der Kindergarten St. Mauritius in Weiterdingen offiziell übergeben werden, womit für den Ortsteil Weiterdingen ein großer Wunsch in Erfüllung ging. Ein großer Dank ging damit in Richtung katholische Kirche für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Auch die Jugendlichen der Gemeinde waren wieder aktiv und haben nicht nur gemeinsam Bäume im eigens dafür angelegten Schulwald gepflanzt und kräftig Müll gesammelt, sondern neben einem tollen Sponsorenlauf auch das Begegnungsprojekt #ichsehewaswasdunichtsieht auf die Beine gestellt, dessen Erfolg noch immer an der Hauswand gegenüber dem Dorfplatz zu sehen ist. Auch rund ums Rathaus haben umfassende Bauarbeiten stattgefunden: mit der Ertüchtigung des sogenannten nördlichen Dorfplatzes wurden ansprechende Sitzgelegenheiten und

auch ein Fontänen-Brunnen geschaffen, der im Sommer viele Familien mit Kindern für eine Abkühlung anlockte. »Manchmal war sogar so viel los auf dem Platz, dass ich zum Telefonieren das Fenster schließen musste, weil ich sonst nichts mehr verstanden hätte«, beschrieb der Bürgermeister, der sich trotzdem über die neue Belebung der Ortsmitte freute. Neue Toiletten im Rathaus, ein barrierefreier Zugang zum Bürgerbüro und ein neuer Aufzug runden das Projekt im Rahmen der Ortskernsanierung ab. In die Infrastruktur wurde ebenfalls erheblich investiert und »gebaut und gebaut und gebaut«. Im Bereich der Hauptstraße zwischen Sonne und Randenbahnstraße werden sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen ertüchtigt. Er dankte allen Anrainern für das Verständnis während der Baustelle. »Wenn alles gut läuft, können wir dieses 2-Millionen-Euro-Projekt im Mai dieses Jahres abschließen«, so die Hoffnung von Holger Mayer. Vier weitere Bushaltestellen konnten im vergangenen Jahr barrierefrei umgebaut werden, damit der Einstieg in die Busse erleichtert wird. An dieser Stelle dankte Bürgermeister Mayer dem Seniorenrats-

vorsitzenden, Manfred Hirner und der Behindertenbeauftragten, Marianne Guthoff, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Großinvestitionen gab es auch im Bereich der Wasserversorgung. Eine neue Wasseraufbereitungsanlage in Binningen, eine neue Transportleitung nach Schlatt am Randen und ein neues Prozessleitsystem wurden im Jahr 2023 begonnen, womit jetzt die Schlatter nicht mehr bangen müssen, ob es im Sommer genügend Trinkwasser gebe. Ende letzten Jahres konnte - nach langem Warten - das FTTC-Breitbandnetz in Binningen in Betrieb genommen werden. Ein Thema war Bürgermeister Holger Mayer besonders wichtig: das Thema Umwelt und Klima und damit die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung. Im Jahr 2023 wurde intensiv am Projekt Wärmenetz in Hilzingen mit der Firma Solarcomplex gearbeitet. Insgesamt soll das Netz um 12 Kilometer Länge ausgebaut werden. Leider liegt aber das Projekt aktuell in der Warteschleife, weil nicht klar ist, ob es Gelder aus dem Förderprogramm gibt, so wie es ursprünglich vorgesehen war. »Wir hoffen wirklich, dass die Gelder fließen und das Projekt

Auch kritische Töne

Es wurde viel bewegt

verwirklicht werden kann«, so der Bürgermeister. Zudem wurden zwei weitere kommunale Dächer mit Photovoltaikanlagen belegt, die nun sowohl von der Hegau-Halle als auch der Peter-Thumb-Schule erneuerbaren Strom liefern. Außerdem wurde die Analyse für Freiflächen-Photovoltaikanlagen auf den Weg gebracht. Biotopverbundplanung, Blühstreifen und verschiedene Biodiversitätsmaßnahmen rundeten das Handeln im Bereich Umwelt ab.

»Wenn es nicht notwendig ist, ein Gesetz zu machen, dann ist es notwendig, kein Gesetz zu machen.« Mit diesem Zitat von Montesquieu schlug Bürgermeister Holger Mayer in seiner Ansprache auch kritische Töne in Richtung der anderen föderalen Ebenen an, denn das Zitat passe besser denn je. »Alle, egal auf welcher politischen Ebene, reden vom Bürokratieabbau. Immer. Überall. Passieren tut aber wenig.« Ein Stadium der Überregulierung sei erreicht. Man könne doch nicht für alles und jede Situation ein Gesetz, eine Verordnung oder eine Richtlinie erlassen. Gerade in den aktuell schwierigen Zeiten brauche es eine klare Fokussierung auf das Wesentliche. Er nannte als Beispiel das geforderte Sicherheitskonzept für Kirchweih, für das auf 36 Seiten Sicherheitskonzept, Risikoanalyse, Notfallplan, Schilderplan, Brandschutzordnung, Ordnungsdienstkonzeption, Sanitäts- und Rettungsdienstkonzeption, Geländeplan, Funkplan, Programmplan zu regeln war. Zum Förderantrag Zuschuss für eine Stelle im Bereich Klimaschutz war nach der Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat ein 50-seitiger Förderantrag mit Anlagen und Kalkulation aufzustellen, wobei am Schluss vom Ministerium zu erfahren war, dass für 1.101 Gemeinden in Baden-Württemberg lediglich 19 Anträge bewilligt werden. Er betonte ausdrücklich, dass es die Kommunen seien, die vor Ort bei

den Menschen sind und pragmatische Entscheidungen treffen. Holger Mayer brachte auch nachdenkliche Töne an. Er sorgte sich über die weiteren Entwicklungen und dass die andauernden Ausnahmesituationen und Krisen zu zunehmenden Radikalisierungen führen. Der Ton werde rauer. Er appellierte an alle überzeugten Demokraten, einen kühlen Kopf zu bewahren, aufeinander zuzugehen, gemeinsam zu versuchen, die Dinge zu lösen und Freude, Zusammenhalt und Optimismus auszustrahlen.

Die Gemeinde Hilzingen sei hier das beste Beispiel, wenn man daran denke, was im letzten Jahr alles auf die Beine gestellt wurde. Um nur einiges zu nennen, führte er das Kirchweihfest in Hilzingen, das Scheunenfest in Schlatt am Randen, das Gartenfest in Riedheim, das Maifest in Weiterdingen, das Osterfeuer in Binningen und nicht zu vergessen, die Fasnacht in allen Ortsteilen an. Auch die ins Leben gerufene Initiative ZUSAMMENKUNFT mit dem Ziel generationenübergreifender Arbeit in Hilzingen sei ein echter Gewinn. »Wir haben einen großen Zusammenhalt und ein intaktes Dorfleben - die Vereine und Initiativen vor Ort sind eine wichtige Stütze für unsere Gesellschaft«, ist Bürgermeister Mayer stolz auf die Vereine und Menschen vor Ort. Abschließend dankte er dem Gemeinderat, den Ortsvorstehern und Ortschaftsräten für zielführende und konstruktive Sitzungen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der gesamten Gemeinde - jeder und jede in den unterschiedlichsten Bereichen, den Betrieben, Handwerkern, Unternehmen und Landwirten in der Gemeinde, die wichtige Arbeitsplätze bereitstellen, den Bürgermeisterkolleginnen und -kollegen für die vertrauensvolle interkommunale Zusammenarbeit sowie Landrat Zeno Danner und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landratsamtes.

Ortschaftsrat Riedheim

Ortschaftsratssitzung

Zur öffentlichen Ortschaftsratssitzung am Mittwoch, 31. Januar, um 20 Uhr im Bürgersaal Riedheim lade ich Sie hiermit freundlich ein.

Tagesordnung

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Genehmigung der Niederschrift vom 13.12.2023
3. Veränderungen Haushalt 2024
4. Flutlichtanlage SVR
5. Bekanntgabe der Verwaltung
6. Fragemöglichkeit für Ortschaftsräte
7. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Walter Mayer, Ortsvorsteher

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- Aquarium (leer), Höhe 50 cm, Tiefe 60 cm, 160 cm, zur Selbstabholung, Tel. 07731 866726
- Elektrisches Laufband, Tel. 07731 68130
- Doppelbett aus Zirbenholz (Massivholz, fein duftend), 2 x 90 x 180 cm, Gesamtmaße 200 (Breite) x 220 cm Länge, inklusive aufwendige Lattenroste mit Kopfteil, Holz und Lattenroste guter Zustand, Tel. 0175 5245445
- Orchideen-Übertöpfe weiß, Tel. 07739 667
- Schwarzes Metallbett, Breite 1,4 m, Länge 2 m, Tel. 07731 790380
- 1 Schrank Eiche rustikal massiv, Breite 3,5 m, Höhe 2,2 m, Tel. 07731 63902
- Polstermöbel 2-sitzer dunkelgrau Velours mit separat verstellbarem elektrischem Fußteil, Waschmaschine Constructa Toplader, Breite 40 cm, Tiefe 60 cm, Tel. 07731 791349

*Für die vielen Glückwünsche und Geschenke,
die ich anlässlich meines*

90. Geburtstages

entgegennehmen durfte, möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank der Gemeinde Hilzingen durch Herrn Bürgermeister Holger Mayer und Herrn Ortsvorsteher Egon Schmieder. Dank auch der Kirchengemeinde Weiterdingen durch Herrn Pfarrer Thorsten Gompper mit Pfarrgemeinderat und an alle Vereine und Vorstände, die ich über viele Jahre als aktives Mitglied begleiten durfte.

Meinen ganz besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle auch meiner großen Familie, für die Vorbereitung und Durchführung dieser Festtage, zum Ausdruck bringen. Alle diese guten Wünsche und schönen Stunden, werde ich für den Rest meines Lebens in guter Erinnerung behalten.

Mit besten Grüßen

Fritz Butsch

Weiterdingen, Januar 2024

Anzeige

Heilfasten im Frühjahr

Heilfasten reinigt den Körper

Kurzfasten lässt sich sehr gut in den Alltag integrieren



Viel Flüssigkeit ist beim Fasten sehr wichtig.

Hegau. In der modernen Medizin wird das Heilfasten vor allem zur Reinigung und Regeneration des Körpers eingesetzt. Durch den Verzicht auf Nahrung wird der oftmals überstrapazierte Verdauungsapparat entlastet. Alle Ausscheidungsorgane werden aktiviert und im Körper abgelagerte Giftstoffe können abgebaut werden. Doch gleichzeitig mit der Entlastung des Stoffwechsels wird auch der Geist gereinigt und befreit, somit

eine positive Umstimmung erreicht. Dieses Gefühl kann viel zur Gesundheit eines chronisch überlasteten Organismus beitragen, wie Heilung eben auch Kopfsache ist.

Unsere heutige Zeit ist geprägt von Erkrankungen, die maßgeblich durch Ernährungsfehler und ungesunde Lebensweise gefördert werden. Tatsächlich geht man davon aus, dass etwa 80 Prozent aller Erkrankungen auf Über- beziehungsweise Fehlernährung,

Bewegungsmangel, Zufuhr von Genussgiften oder Arzneimittelgebrauch beruhen.

Zuerst leidet meist der Verdauungsapparat. Darmträgheit und Verstopfung, aber auch Völlegefühl, Bauchschmerzen oder häufiger Durchfall sind weit verbreitete Leiden. Auch Sodbrennen, Kopfschmerzen bis hin zu Migräne oder Gelenkschmerzen tauchen auf. Das Immunsystem kann Schaden nehmen. 80 Prozent aller immunkompetenten Zellen sind auf der Darmoberfläche angesiedelt, um den Körper vor schädlichen Krankheitserregern und unerwünschten Antigenen zu schützen. Eine Schwächung dieses Abwehrnetzes und eine Fehlsteuerung des Immungeschehens können an der Entstehung von Unverträglichkeiten, Allergien oder Autoimmunerkrankungen beteiligt sein.

Das Heilfasten ist keine »Null-diät«, es handelt sich vielmehr um eine niederkalorische Trinkkur. Über den Tag verteilt werden so zwei bis vier Liter, je nach Körpergewicht, Flüssigkeit aufgenommen und circa 200 Kilokalorien zugeführt. Be-

standteile der Fastenkur sind frisch gepresste Obst- und Gemüsesäfte, Kräutertees sowie reichlich regionales, stilles Mineralwasser. Hierdurch wird der Fastende auch mit einer gewissen Menge an Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen versorgt, die für die Abläufe im Stoffwechsel sehr wichtig sind. Daher ist diese Fastenform meist gut verträglich und es treten weniger unangenehme Begleiterscheinungen auf. Trotzdem ist es empfehlenswert, in erfahrener Begleitung einen Fastenkurs zu machen und bei Beschwerden vorher mit dem Hausarzt und/oder Heilpraktiker zu besprechen. Das Kurzfasten lässt sich auch recht gut in den normalen – aber möglichst nicht zu stressigen – Alltag integrieren. Wer viel Wert auch auf geistige Entspannung legt, fastet besser während eines Urlaubes oder einiger freier Tage. Unangenehme Begleiterscheinungen während des Fastens, die sogenannten Fastenkrisen, treten gelegentlich zu Beginn einer Fastenkur auf. Je besser sich der Fastende vorbereitet, umso weniger kommt es dazu.



Anzeige

Gesundes für den Körper

Fasten entsorgt den »Müll«

Verzicht als Einstieg in eine gesunde Ernährung

Eine vernünftige Ernährungs- und Lebensweise ist daher die Grundvoraussetzung für ein gesundes Leben. Therapeutische, aber vor allen auch präventive Bemühungen in der Medizin müssen sich daher vermehrt auch der Aufklärung und der Beratung über gesündere Ess- und Lebensgewohnheiten widmen. Erfahrungsgemäß bewirkt aber eine reine Belehrung nur selten zur Abkehr von Gewohnhem, die Selbsterfahrung ist hier bei weitem überzeugender und erfolgreicher. Der zeitweilige Verzicht auf Nahrung - das Fasten - kann dabei eine solche Erfahrung sein. Das Fasten bietet eine bewährte Einstiegshilfe in eine gesunde Ernährungs- und Lebensweise. Durch den zeitweisen Verzicht auf Nahrung werden die biochemischen Programme zur Energiegewinnung im Organismus

grundlegend geändert. Die Organe erhalten durch die Nahrungskarenz Gelegenheit sich zu reinigen und zu regenerieren. Wichtig ist, bei Unsicherheit immer einen erfahrenen Therapeuten oder den Hausarzt zu fragen, ob eine Fastenkur in angebracht ist. Viele Fastende berichten, dass nach dem Fasten Gelenksbeschwerden, Migräne, Allergien und einige andere Beschwerden sich verbessert haben oder ganz verschwunden sind.

Seinen »Müll« im Körper, der sich vielleicht schon länger angesammelt hat, durch Fasten zu »entsorgen«, etwas Neues auszuprobieren, um den Medikamentenkonsum vielleicht zu verringern oder gar weglassen zu können, oder alte Gewohnheiten im Ess- oder Lebensstil zu verändern, ist mit Sicherheit ein Versuch wert.



Basenbrühe ist eine rein pflanzliche Gemüsebrühe, die vollgepackt mit Vitaminen und Mineralstoffen.



Frisch gepresster Saft ist ein wichtiger Bestandteil beim Fasten.

Heilfastenkurs

Ihre persönliche Gesundheitswoche

24.02.24 bis 01.03.24

09.03.24 bis 15.03.24

- Tägliche Treffen von 19.00 bis 21.00 Uhr
- Infomappe
- Selbstgemachte Basenbrühe
- Frisch gepresste Säfte
- Gesundheitsvorträge
- Und vieles mehr...

**Kursgebühr
130 €**

Anmeldung und Info:

Naturheilpraxis Heidi Rausch

Tel.: 07774/922348 oder Mobil: 0175/5252775

online-FASTEN-Rausch

Heidi Rausch begleitet Dich online durch eine gesunde Fastenwoche

entschlacken
entgiften
reinigen
stabilisieren

Gemeinsam geht's besser!



Mit Schritt-für-Schritt-Anleitung und vor allem:
mit viel Freude!

Mach mit!



Anmeldung bei: HEIDI RAUSCH
Heilpraktikerin, Basen- und Heilfastenleiterin
Tel. 0 77 74 - 92 23 48
Mail: willkommen@fastenrausch.de
www.fastenrausch.de

HEIDI RAUSCH

Heilpraktikerin · Basen und Heilfastenleiterin

Colon-Hydro-Therapie / Darmreinigung

Darmreflexmassage, Darmsanierung

Ernährungs- und Gesundheitsberatung

Im Grund 37 · 78267 Aach · Tel. 07774-922348

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 16. Januar 2024

- Bekanntgegeben wurde, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2023 beschlossen wurde, dass die mit den potenziellen Betreibern begonnenen Gespräche in Bezug auf das Pflegeheim fortgesetzt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit weiteren möglichen Betreibern ins Gespräch zu gehen.
- In der Sitzung stellte sich Herr Wolfgang Panzer vor, der im Jahr 2024 federführend mit dem Projekt »500 Jahre Bauernkrieg« betraut ist. Er gab einen kurzen Überblick über geplante Veranstaltungen, Ausstellungen und Aktionen.
Das Gremium war sehr positiv gestimmt und nahm den aktuellen Projektstand zum Jubiläumsprogramm »500 Jahre Bauernkrieg« zur Kenntnis.
Bürgermeister Holger Mayer dankte in diesem Zusammenhang allen Ehrenamtlichen, die an diesem Projekt mitwirken.
- Der Gemeinderat beschloss die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 sowie die Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2023 - 2027, nachdem dieser in der Sitzung am 5. Dezember 2023 ausführlich beraten worden ist. Es wurden zwischenzeitlich alle Punkte aus den Beratungen eingearbeitet.
Rechnungsamtsleiter Stefan Mattes gab einige Eckpunkte bekannt:
veranschlagtes Gesamtergebnis: 260.866 Euro
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts: 1.826.816 Euro
vorgesehene Kreditaufnahme: 1.375.000 Euro
Nicht unerwähnt blieb dabei, dass keine liquiden Rücklagen mehr vorhanden sind und sich die finanzielle Lage perspektivisch voraussichtlich deutlich verschlechtern wird. Gründe dafür sind insbesondere die kurz- und mittelfristig deutlich schwindende Ertragskraft des Ergebnishaushalts und die sehr rückläufigen Zahlungsmittelüberschüsse aus dem laufenden Betrieb. Daher wird sich sowohl die Verwaltung als auch der Gemeinderat im Laufe des Jahres 2024 weiter mit den Themen Aufgabenkritik und Haushaltskonsolidierung sowie mit der Erhöhung der Realsteuerhebesätze beschäftigen müssen.
- Ebenso beschloss der Gemeinderat die Wirtschaftspläne 2024 sowohl des Eigenbetriebes Wasserversorgung Hilzingen als auch des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Hilzingen und jeweiliger Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2023 - 2027.
- Da es in der Gemeinde Gottmadingen personelle Veränderungen im Standesamt gab, hatte dies zur Folge, dass im Rahmen der vereinbarten Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gottmadingen im Bereich des Personenstandswesens der bisher bestellte Verhinderungsstellvertreter für die Gemeinde Hilzingen, Herr Stefan Fleckner, formal abberufen werden musste.
- Nachdem der Gemeinderat in der Sitzung am 12.12.2023 die harten und weichen Kriterien in der Potenzialflächenanalyse für Freiflächen PV-Anlagen auf den Weg gebracht hatte, konnte nun über einen Antrag zur Aufstellung einer Bauleitplanung für die Flurstücke 14209 und 14213, Gemarkung Hilzingen, entschieden werden.
Der Gemeinderat stimmte dem Antrag zur Aufstellung einer Bauleitplanung für die Flurstücke 14209 und 14213 zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zu.
Die Verwaltung wurde beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag auf den Weg zu bringen. Die Inbetriebnahme der Anlage hat binnen 3 Jahren zu erfolgen. Sämtliche Kosten für das Vorhaben selbst sowie die Kosten für die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen sind von den Antragstellern zu tragen. Außerdem erhielt die Verwaltung den Auftrag, die gesetzlichen Grundlagen für eine 0,2-Cent-Vergütung für die Gemeinde zu prüfen.
- Zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung in Weiterdingen stimmte der Gemeinderat der Vermietung einer notwendigen Teilfläche des Flurstücks 3334 auf Gemarkung Weiterdingen für die Errichtung eines Mobilfunkmastes zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, den hierfür erforderlichen Mietvertragsentwurf anwaltlich prüfen zu lassen.
- In der Sitzung am 12. Dezember 2023 wurde eine Anfrage auf Einrichtung einer Spielhalle inhaltlich schon ausgiebig beraten und Beschluss gefasst. Aufgrund des Antrags der SPD/UL auf Prüfung der Rechtmäßigkeit der Beschlussfassung im Nachgang der Sitzung, da nicht alle Informationen für einen Beschluss vorgelegen hatten und nach Klärung einer möglichen Befangenheit, die sich als nicht zutreffend herausgestellt hat, wurde dieser Tagesordnungspunkt nun erneut beraten. Die Verwaltung ist nach wie vor der Meinung, dass an den bestehenden Ausschlüssen von Spielhallen in Bebauungsplänen festgehalten werden soll.
Nach kurzer Diskussion wurde der Beschlussantrag aus der Mitte des Gemeinderates bei 9 Ja-, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen und der Einrichtung einer Spielhalle durch die Firma Jaser-Automaten, Im Weidgang / Twielfeld ausnahmsweise zugestimmt. Die Ausnahmegenehmigung zu den bauplanungsrechtlichen Vorgaben des betreffenden Bebauungsplanes wurden genehmigt, eine diesbezügliche Änderung des betreffenden Bebauungsplanes soll verwaltungsseitig vorbereitet werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag, der die Kostentragung dieser Planungsänderung auf die Firma Jaser-Automaten überträgt, vorzubereiten.
- Der Gemeinderat beschloss, das Vorkaufsrecht gem. § 29 WG Baden-Württemberg für das Flst.Nr. 406, Hanfgarten 25, Gemarkung Hilzingen nicht auszuüben.



Herzliche Einladung: Das Gemeindeteam Riedheim lädt am Freitag, 23. Februar, um 19:45 Uhr in den Bürgersaal Riedheim ein. An diesem Abend informiert das Team über die strukturellen Entwicklungen in der Erzdiözese Freiburg und insbesondere das Gemeindeteam, als Gremium der Interessenvertretung vor Ort. Auf zahlreiches Kommen freuen sich Simone Meisel, Gemeindereferentin, und Albert Striet (Priester) der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen.

Bild: Gemeindeteam Riedheim

Fotowettbewerb 2024

Seniorenrat Hilzingen sucht das beste Bild

Hilzingen. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr hat sich der Seniorenrat entschlossen auch in diesem Jahr wieder einen Bilderwettbewerb zu veranstalten. Das Thema des Wettbewerbs lautet diesmal »Historische Gebäude im Hegau«. Einsendeschluss für die Fotos ist der 31. März. Jeder Teilnehmer kann mehrere Fotos einsenden. Folgendes ist zu beachten: Die Fotos sollten ausschließlich im Format JPEG mit Namen und Beschreibung des Objektes versehen eingereicht werden; die Fotos dürfen nicht mit einer Software bearbeitet werden; die eingereichten Fotos werden bei der Computeria Hilzingen gespeichert. Nach dem Einsendeschluss wer-



den die Fotos von einer Jury des Seniorenrates begutachtet und der Sieger ermittelt. Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung werden die Siegerfotos bekannt gegeben und die Preise an die Fotografen vergeben. Der Seniorenrat bittet darum, die Fotos ausschließlich an folgende Mailadresse einzureichen: fotos@computeria-hilzingen.de.

Sie sind bereit

Staufen Holzer freuen sich auf die Fasnet 2024

Die letzte Holzersitzung stand ganz im Zeichen der bevorstehenden Fasnet. Der Vorsitzende, Volker Jäkle, gab die Fasnettermine bekannt und letzte organisatorische Dinge wurden geklärt.

Hilzingen. Beim Dreikönigsschoppen der Moofanger Holzer in Nenzingen läuteten die Staufen Holzer gemeinsam mit ihren Riedheimer Kollegen die Fasnetsaison 2024 ein. Die diesjährige Fasnetsaison ist sehr kurz. Deswegen geht es Schlag auf Schlag weiter.

Beim großen Narrentreffen vom 26. bis 28. Januar in Gottmadingen bewirten die Staufen Holzer während und im Anschluss an die beiden Umzüge am Freitag und am Sonntag das Partyzelt »Adler Horst«. Das Zelt steht beim Sudturm und ist am Freitag ab 17:45 Uhr geöffnet sowie am Sonntag ab 11:15 Uhr. Auf Grund der freundlichen Unterstützung durch passive Mitglieder ist es den aktiven Holzern dennoch möglich, am Freitag am Nachturnzug teilzunehmen. Auch beim Bunten Abend des NV Pfiffikus am Samstag, 3. Februar werden die Staufen Holzer wieder einen Programmpunkt beisteuern und im Publikum und in der Bar freudig vertreten sein.

Die Fasnet selbst wird nach dem bewährten Konzept ablaufen. Der Schmutzige Dunnschdig beginnt um 8 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück im Kirchen Keller, bevor es in den Wald geht zum Narrenbaumfällen. Der Narrenbaumumzug startet um 14:11 Uhr am Zwinghofplatz und trifft gegen 14:30 Uhr am



Gekonnt und mit viel Muskelschmalz werden die Staufen Holzer den Narrenbaum stellen.

Bild: Staufen Holzer

neuen Dorfplatz ein. Dort wird der Narrenbaum wie gewohnt mit reiner Muskelkraft unter der Regie des erfahrenen »Holzerpräsidenten« in die Senkrechte gedrückt.

Die Holzer Party am Fasnet Friedig, 9. Februar, findet im großen Barzelt auf dem neuen Dorfplatz statt. Dieses Jahr wieder mit DJ Domi, der mit seinem Musikmix für die richtige Stimmung sorgen wird. Einlass ist um 19:30 Uhr für Fasnächtler ab 18 Jahren, Eintritt 5 Euro, an der Abendkasse.

Am Fasnet Sunndig laufen die Staufen Holzer am Narrenumzug in Hilzingen mit. Der gemeinsame Schlusspunkt für diejenigen, die noch Kraft haben, soll am Fasnetmändig der närrische Frühschoppen in Gottmadingen bilden.

KARRENBauer

Kunstauktionshaus seit 1980

Kunstauktion und Vintage-Bazar

27. Januar 10-18 Uhr

Schloss Krenkingen, Hauptstraße 43, 78234 Engen
auktionshaus@karrenbauer.de, www.karrenbauer.de, Telefon 07733 97 77 827

Ihre hochwertige Einlieferung an unseren Standorten in Engen, Konstanz und Kreuzlingen ist jederzeit willkommen!

Anzeigenberatung

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 07733 996594-0
 Fax 07733 996594-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Ein erfolgreiches Jahr

MV Weiterdingen blickte auf 2023 zurück

Weiterdingen. Am 19. Januar fand die Jahreshauptversammlung des Musikverein Weiterdingen und dessen Förderverein statt. In der Versammlung wurde auf die Tätigkeiten des Musikvereins und des Fördervereins des Musikvereins im Jahr 2023 geblickt. Eröffnet wurde der Abend mit musikalischen Klängen der Jungmusiker Lara Dreher, Marie Vossenkuhl, Konrad Britsch, Georg Britsch und Norbert Britsch, welche eigenständig geprobte Stücke vortrugen und ihr musikalisches Können unter Beweis stellten. Anschließend stand die Tagesordnung des Fördervereins des Musikvereins an. Hervorzuheben ist, dass die Kasse ordentlich geführt wurde. Besonderen Erfolg konnte der Förderverein durch die Übernahme des Bierstands am Mai-Fest des Musikvereins verzeichnen. Nun folgte die Tagesordnung des Musikvereins: Nach offizieller Begrüßung folgte Schriftführerin Nathalie Weinmann mit ihrem Jahresbericht der Tätigkeiten des MVW. Im Jahr 2023 hatte der Musikverein einige Auftritte, spielte viele Geburtstagsständchen für Mitglieder des Vereins, durfte Hochzeiten der eigenen Musiker musikalisch umrahmen. Ebenso verwies sie auf den Dirigentenwechsel: Andreas Jeck gab nach 23 Jahren als Dirigent den Taktstock an Fabian Leibach ab. Im Anschluss präsentierte Kassiererin Sabine Weber den Bericht der Kasse,

die sie vorbildlich und korrekt führte. 2023 war ein wirtschaftlich sehr erfolgreiches Vereinsjahr. Der ehemalige Dirigent Andreas Jeck teilte zum letzten Mal seinen Dirigentenbericht mit. Dabei ließ er humorvoll die letzten 23 Jahre Revue passieren, die von vielen besonderen Erinnerungen geprägt sind. Jugenddirigentin Norma Krefß sprach über die Proben mit der Jugendgruppe »Rasselbande« des Musikvereins, die sich zu regelmäßigen Proben zusammenfinden. Die Rasselbande wird von Annika Jeck und Lisa Wikenhauser geleitet. Der Vorsitzende Raphael Mayer führte den Abend mit seinem Bericht fort. Dabei betonte er den sehr jungen Altersdurchschnitt des Vereins mit nur 30 Jahren, sowie die vielen aktiven Vereinsmitglieder. Insgesamt hat der Musikverein Weiterdingen 94 aktive Mitglieder, von denen 64 im Hauptorchester spielen. Im Anschluss fanden die Neuwahlen der Vorstandschaft statt, die von Ortsvorsteher Egon Schmieder durchgeführt wurden. Erneut gewählt wurden Clemens Leiber als stellvertretender Vorsitzender, Nathalie Weinmann als Schriftführerin und Ulrike Mayer und Gerhard Greuter als Kassenprüferin und Kassenprüfer. Neu gewählt wurde Karl Leiber als aktiver Beisitzer. Der Musikverein bedankte sich recht herzlich für die guten Wünsche und Anregungen der befreundeten Vereine.



Für die aktive Mitgliedschaft wurden geehrt: Nadja Sabellek für 10 Jahre, Judith Beschle für 20 Jahre, Nathalie Weinmann für 20 Jahre, Sabine Weber für 25 Jahre, Sandra Schlatter für 40 Jahre (Ernennung zum Ehrenmitglied) und Michael Weck für 40 Jahre (Ernennung zum Ehrenmitglied).

Bild: MV Weiterdingen

Bürgertreff in der Peter-Thumb-Schule

Initiative ZUSAMMENKUNFT lädt freitags ein



Hilzingen. Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr, in der Mensa der Peter-Thumb-Schule findet für alle Generationen, Jung und Alt, aus dem gesamten Hilzingen, einschließlich der Ortsteile, Jugendliche, Erwachsene, Familien, Mütter, Alleinstehende, Einsame, Flüchtlinge der Bürgertreff statt. Es gibt Gelegenheit zum Gedankenaustausch, zum Gespräch oder zum Spiel, bei Kaffee, Tee, Kuchen und kalten Getränken. Die Initiative ist offen für Ideen und Wünsche: Einfach reinschauen, alle sind willkommen. Bei Anregungen gerne an E-Mail manuela@initiative-zusammenkunft.de,

wenden. Die Englisch-Sprachrunde wird die Initiative wieder anbieten. »Do you speak English?« Sie ist geeignet für alle, die ihre Sprachkenntnisse anwenden und dadurch verbessern wollen, auch für Schüler der oberen Klassen. Die Initiative will über verschiedene Themen wie zum Beispiel Alltag, Beruf, Schule, Urlaub und Reisen sprechen. Die Initiative freut sich auch über Sprachbegleiter, die mit ihren Englischkenntnissen die Runde unterstützen können. Spezieller Ansprechpartner hierfür unter E-Mail gerlinde@initiative-zusammenkunft.de.

Tischnummernvergabe in der Burghalle Riedheim

Kids-Wear Riedheim findet wieder statt

Riedheim. Am Samstag, 24. Februar, findet von 10 bis 12 Uhr in der Burghalle Riedheim die nächste Kinder- und Spielzeugbörse statt. Schwangere mit Mutterpass (gegebenenfalls in Begleitung des Partners) ab 9:30 Uhr. Die Nummernvergabe der Tische findet diesen Samstag, 27. Januar, ab 8 Uhr per E-Mail an kleiderboerse-kidswear@web.de statt. Alternativ dazu von 8 bis 10 Uhr telefonisch unter 0163 7273270. Die Tische werden nach Reihenfolge der Anfrage vergeben. Das

Team bittet darum, folgende Angaben in der E-Mail nicht vergessen: Vor- und Zuname, Anschrift, Telefonnummer, gewünschter Tisch. Tischnummer-Anfragen, die vor 8 Uhr eingehen, kann das Team leider nicht berücksichtigen. Details zu Gebühr, verfügbaren Tischen, Ablauf und Informationen zur Börse sind auf der Homepage www.kleiderboerse-riedheim.jimdo.free.com/ablauf/. Kontaktmöglichkeit besteht unter obengenannter E-Mailadresse.



Verstärkung
gesucht

VERBINDEN . VERNETZEN . VERKABELN . VERTRAUEN

Unser Team mit 64 Mitarbeitern freut sich auf Ihre Unterstützung im

technischen Kundenservice **80-100% (m/w/d)**



Was bieten wir Ihnen?

- Sicheren Arbeitsplatz in einem inhabergeführten Familienunternehmen
- Wertschätzendes und vertrauensvolles Miteinander
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Vielseitige Fortbildungsangebote
- Betriebliche Altersvorsorge, arbeitgeberfinanzierte Krankenzusatzversicherung, Fitnesskostenzuschuss
- Gewinnbeteiligung über Prämiensystem
- Unsere Rubrik [WIR](#) und [Vetter interaktiv](#) halten weitere Leistungen und spannende Information für Sie auf unserer Webseite bereit

Was sind Ihre Aufgaben bei uns?

- Technische Kundenberatung
- Bearbeitung von Ersatzteilanfragen und -aufträgen

- Bearbeitung von Serviceanfragen (z. B. Wartungen, Inbetriebnahmen, Reklamationen)
- Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Was bringen Sie idealerweise mit?

- Abgeschlossene technische Ausbildung bevorzugt im Bereich Maschinenbau oder Elektrotechnik
- Erfahrung im Service von Vorteil
- Gute Selbstorganisation, strukturierte Arbeitsweise und Dokumentationsstärke
- Kommunikationsstärke und sicheres, freundliches Auftreten
- Deutsch in Wort und Schrift
- Englisch Grundkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse in MS Office 365 Anwendungen und ERP-Anwenderkenntnisse

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Vetter GmbH Kabelverlegetechnik · D-79807 Lottstetten · Tel. +49 7745 92 93-610
Herr Christian Wallner · bew@vetter-kabel.de
www.vetter-kabel.de

Zahlreiche Ehrungen

Musikverein ehrt verdiente Mitglieder



Von links: Peter Gaißer, Philip Jordan, Dominika Dömötör-Dürschnabel, Matthias Heiser, Bernd Kessinger, Carsten Fritschi, Fabian Vogt, Michael Jäckle, Johannes Steppacher.
Bild: MVH

Hilzingen. Die Lebendigkeit eines Vereines zeichnet sich durch seine Aktivitäten über das Vereinsjahr aus. Ebenfalls ein Spiegel für die gesunde Substanz eines Vereines sind jedoch die Ehrungen welche durch Verband wie auch Verein selbst seinen verdienten Mitglieder erteilt werden können. In der Jahreshauptversammlung des Musikverein Hilzingen konnten folgende Personen für Ihr Engagement durch den Musikverband geehrt werden: Bernd Kessinger für 25-jährige sowie Mathias Heiser, Anika Hengge und Tobias König für 20-jährige Tätigkeit mit der Ehrennadel in Silber. Dominika Dömötör-Dür-

schnabel, Philipp Jordan, David Quenzer und Jannik Stephan für 10 Jahre aktive Tätigkeit mit der Ehrennadel in Bronze. Fabian Vogt für 10-jährige Tätigkeit im Vorstand mit der Verdienstnadel in Bronze. Bei den durch den Musikverein erfolgten Ehrungen konnten die folgenden aktiven und passiven Mitglieder ausgezeichnet werden: Anika Hengge und Tobias König, Ernennung zu »geehrtes Mitglied aktiv« sowie Peter Gaißer, Ulrike Kraus, Egon Schmieder und Wolfgang Zöller zu »geehrtes Mitglied passiv«. Carsten Fritschi und Bernd Kessinger Ernennung zu Ehrenmitglieder aktiv und Oskar Gönner zu Ehrenmitglied passiv.

Es war viel los

Musikverein Hilzingen blickt auf das Jahr zurück

Hilzingen. Die gemeinsam veranstaltete Jahreshauptversammlung der beiden Vereine, Förderverein des MVH und Musikverein Hilzingen fand wie gewohnt im Clubheim des FC in Hilzingen statt. Nach der musikalischen Eröffnung folgte das Grußworte durch den Vorsitzenden des Musikvereins, Michael Jäckle, dies bildete dann auch den Startschuss für den weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung und die Überleitung an den Vorsitzenden des Fördervereins des MVH, Tschacher.

Nach Verlesung der Berichte der verschiedenen Bereiche erläuterte Tschacher noch einmal die Aktivitäten des Fördervereins, zur Unterstützung der Jugendarbeit des Musikverein Hilzingen. Im Anschluss wurde der Vorstandschaft des Fördervereins die Entlastung erteilt. Bei der folgenden Durchführung der Neuwahlen wurden die bisherigen Amtsinhaber in ihrem Amt bestätigt. Turnusmäßig wurde ein neuer Kassenprüfer gewählt, Istvan Debre ersetzt den ausscheidenden Martin in dieser Funktion.

Im zweiten Teil der Versammlung wurden die Berichte der verschiedenen Bereiche des Musikvereins durch die entsprechenden Vorstandsmitglieder verlesen. Der musikalische Rückblick und die Vorschau für die Jugend-BigBand wurde durch den Dirigenten Lucas Sartor vorgetragen. Daran anschließend fand der Bericht des Dirigenten der Hauptkapelle durch Arpad Fodor ebenso die volle Aufmerksamkeit.

Bei dem Bericht des Vorsitzenden wurden noch einmal die Aktivitäten des letzten Vereinsjah-

res erläutert und auch eine Vorschau auf anstehende Vorhaben des MVH gegeben. Der Bericht gipfelte in den Dankesworten an Karin Häuptle für ihr langjähriges Wirken für die Kaffeestube an Kirchweih und an alle Helfer die zum Gelingen dieses Festes beitragen. Der folgende Bericht der Aktivitäten der Seniorengruppe durch Erwin Wieser zeigte eindrücklich den hohen Stellenwert, der auch den ehemaligen Mitgliedern in dieser Gemeinschaft eingeräumt wird.

Im Anschluss folgte der nächste Programmpunkt, die Verbands- und Vereinsehrungen. Bei den Ehrungen des Verbandes, durchgeführt durch Steppacher konnten zehn Musiker für 10 bis 25 Jahre aktive Teilnahme im Musikverein geehrt werden. Im folgenden Teil, der Vereinsehrungen, konnten noch zwei aktive und vier passive Mitglieder zu geehrtes Mitglied und zwei aktive und ein passives zu Ehrenmitglieder ernannt werden. Hierzu noch einmal allen Geehrten Gratulation. Im Anschluss an die Ehrungen erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft welche auch einstimmig erteilt wurde.

Bei den Wahlen wurde die Kassiererin Melina Heiser in ihrer Funktion wiedergewählt. Neu gewählt als aktiver Beisitzer wurde sowohl Henry Fehrenbach als auch als Kassenprüfer Raimund Bürgemann gewählt. Die Versammlung wurde nach den abschließenden Wortmeldungen befreundeter Vereine, durch den Präsidenten Michael Jäckle beendet und mit einem weiteren Musikstück, dirigiert durch Fodor, abgeschlossen.



Die Versammlung wurde durch Musikstücke eingeleitet.

Bild: MVH

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.
Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement:
Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser
Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0 75 31/ 99 94 44 4 (Ortstarif)



solange Vorrat reicht

Angebot:
10-kg-Paket
nur 5 €

Abnahme von
10 Paketen =
1 Paket gratis

L.Krause
LANDESPRODUKTE

Öffnungszeiten:

Mi., Fr., Sa. 09.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Lothar Krause, Winkelstr. 35
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: 077 33/50 66 71
Fax.: 077 33/50 66 72
Mobil: 01 71/533 88 51
Krause.lothar1@t-online.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich
Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige
per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

Mietgesuche

Möchte wieder im schönen Engen
wohnen und suche 1-2 Zi.Whg. Ger-
ne ab Mai, auch später möglich. An-
genehme Mieterin, in Festanstellung,
alleinstehend, Nichtraucherin. Tel.
0157 501 110 24

Sonstiges

Zu verschenken

Fernseher TechniSat, 13 J. alt
gut erhalten! Tel. 07731 61 452

euRONATUR

Schenken Sie sich
Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende
an EuroNatur helfen Sie,
das europäische Naturerbe
für kommende Generationen
zu bewahren.

Wir informieren Sie gerne.

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org



Markenparfums

Donnerstag, 25. Januar 2024 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 26. Januar 2024 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 27. Januar 2024 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

NEU:

Bohlinger Straße 25
78224 Singen
Tel. 07731 917781

die LERNKÖNIGIN

MOTIVATION • KONZENTRATION • LERnteCHNIKEN

„Fängst Du jetzt bitte mal mit den Hausaufgaben an!“

Es könnte so einfach sein: Anfangen und fertig
werden statt ewig diskutieren. Doch für Kinder
können Hausaufgaben wie der Mount Everest
erscheinen.

Für den Mount Everest gibt's Bergführer –
für Hausaufgaben-Berge gibt's mich.



Sabine König
0176 218 155 37
kontakt@die-lernkoenigin.de
die-lernkoenigin.de

Schulklassentrainings

Seminare und
Beratungen für Eltern
und Schüler:innen



Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen

☎ 07531/999 4444 (Ortsstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER

Flauschige Patienten

Teddyklinik im Kindergarten St. Martin



Gespannt beobachteten die Kinder die Ärztin bei der Arbeit.

Bild: KiGa St. Martin

Am vergangenen Freitag war für die Kinder im katholischen Kindergarten St. Martin in Hilzingen ein besonders aufregender Tag. Schon die ganze Woche lang hatten sie dem Besuch der Teddyklinik entgegengefebert.

Hilzingen. Im Vorfeld wurde mit den Kindern besprochen, dass eine echte Ärztin in den Kindergarten kommen wird, die die Teddy- und Kuscheltierklinik leiten wird. Sie haben darüber gesprochen, dass dort ihre Kuscheltiere behandelt werden können und sie ihr liebstes Kuscheltier an diesem Tag mitbringen dürfen und durch die Behandlung begleiten.

Mit der Teddyklinik wollen die Betreuerinnen den Kindern im Vorschulalter spielerisch an Themen wie Arztbesuch und Krankenhaus heranzuführen und ihnen dadurch die Angst vor dem Arztbesuch nehmen. Denn in der Teddyklinik können die Kleinen den Ärzten über die Schulter schauen und ihre »kranken« Kuscheltiere »behandeln« lassen. Die Kinder schlüpfen in die Rolle der Teddyeltern und entdecken so die Themen »krank sein« und »gesund werden« aus einem anderen Blickwinkel. Denn sie untersuchen gemeinsam mit den Teddydoktoren ihr Stofftier und lernen dabei, was bei einem Arztbesuch passiert und wie ein Arzt helfen kann. Wichtig ist für die Kinder auch die Erfahrung,

dass ein Arztbesuch nicht zwangsläufig unangenehm sein muss.

Wie in einer richtigen Arztpraxis gingen die Kinder zuerst zur Anmeldung, dann in einen Wartebereich und schließlich in den Behandlungsraum. Die Ausstattung orientiert sich dabei an der einer wirklichen Praxis: Von Verbandsmaterial wie Pflaster, Tupfer, Binden bis hin zu Spritzen ist alles vorhanden.

Die Ärztin Dr. Hanna hatte sogar ihr Stethoskop und andere Instrumente mitgebracht, um die Untersuchung so echt wie möglich durchzuführen. Jedes Plüschtier wurde von Dr. Hanna mit Unterstützung der Teddyeltern untersucht und behandelt. Jedes Kind, das wollte, durfte sich mit seinem Kuscheltier melden und zwischenzeitlich war der Wartebereich sehr gut gefüllt.

Dr. Hanna hatte sich viel Zeit genommen und alle Patienten und deren Elternteile sehr einfühlsam und liebevoll aufgeklärt und behandelt.

Die Betreuerinnen freuten sich sehr, dass diese Veranstaltung, die auch durch Verbandsmaterialspenden von Elternseite unterstützt wurde, stattfinden konnte.

Ganz herzlich bedankten sie sich auch bei Dr. Hanna, die ehrenamtlich ihren freien Tag für diese tolle Aktion geopfert hat. Alle hatten ganz viel Spaß und haben viel gelernt und hoffen, im nächsten Jahr wieder eine Teddyklinik anbieten zu können.

Adventsfensteraktion 2023

Geld kommt der Dorfentwicklung in Binningen zugute

Binningen. Beim vergangenen Binner Adventskalender wurden insgesamt 1.262 Euro gespendet, die nun den Projekten aus der Dorfentwicklung in Binningen, insbesondere einer Begegnungsstätte an der Halle - Gruppe »Grünes Dorf« - zugute kommen sollen.

Allen Spenderinnen und Spendern sei an dieser von den Organisatoren ganz herzlich ge-

dankt. Dank geht auch an Alle, die die Aktion wieder in so vielfältiger Weise unterstützt und mitgetragen haben. Sei es durch das Schmücken der Fenster, besinnliche Beiträge, Bereitstellung von Heißgetränken und Gebäck oder ihr Dabeisein und Mitmachen. Es wird darum gebeten, die Nummertafeln wieder bei U. Maus abzugeben.

Seniorenrat Hilzingen

Öffentliche Sitzung

Der Seniorenrat Hilzingen lädt zur öffentlichen Sitzung am Montag, 29. Januar, von 16 bis 17:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hilzingen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Weitere Berichte
 - aus dem Kreisseniatenrat Konstanz
 - aus dem Landesseniatenrat BW
 - BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen
4. Soziales und Gesundheit:
 - Initiative ZUSAMMENKUNFT Sachstandsbericht
 - Kooperation Schule (Alt-Jung) Rückblick und Ausblick
 - Behindertenbeauftragte Marianne Guthoff zur Barrierefreiheit im August-Dietrichhaus
5. Natur und Umwelt
 - Ankündigung der ersten Wanderung im Jahr 2024 und weitere Termine
 - Ruhebänke
6. Kunst an der Schlossmauer- Sachstandsbericht
7. Digitalisierung im Alter
 - PowerPoint-Präsentation durch Christiane Ritter
8. Computeria:
 - Was bietet die Computeria: Leistungsspektrum und Kooperation
 - Fotowettbewerb
9. Verschiedenes
 - Anzeigetafel der Gemeinde
 - Fahrradständer am Rathaus
 - Pflegeheim Zwischenbericht
 - ärztliche Versorgung in Hilzingen (MVZ)
 - zu den Neuwahlen des Seniorenrats im September

Der Seniorenrat Hilzingen lädt Bürgerinnen und Bürger zur ersten Sitzung in Jahr 2024 herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Hirner, Vorsitzender

**Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr**

Blutspenden retten Leben

Jetzt gemeinsam füreinander eintreten

Hilzingen. Das DRK ruft dazu auf mit guter Tat ins neue Jahr zu starten: Viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Krebspatienten sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um Patientinnen und Patienten zu helfen. BlutspenderInnen sorgen dafür, dass Menschen überleben und gesund werden können. Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten. Jeder Typ ist gefragt. **Der nächste Termin ist am Freitag, 9. Februar, von 13:30 Uhr bis 18 Uhr in der Hegauhalle, Sportgelände 8, Hilzingen.**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine. Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat ins neue Jahr starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen. »Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel kann es er-

fahrungsgemäß knapp werden. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender urlaubsbedingt oder in Folge von Grippe oder Erkältung für die Blutspende temporär aus«, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende. Blut spenden? So einfach läuft es: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen. Die reine Blutentnahme dauert dabei circa zehn Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt. Alle Termine und weitere Informationen gibt es unter www.blutspende.de oder unter 0800 11 949 11.

Schwarzwaldverein Tengen Wanderhock

Hegau. Zum nächsten Wanderhock trifft sich der Schwarzwaldverein Tengen am Donnerstag, 1. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus »Kranz« in Büßlingen. Gäste sind wie immer willkommen. Infos gibt es über Walter Zepf, Tel. 07736 98871.

Fundsachen

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden.

- silberne Armbkette mit Aufschrift, Fundort: Nähe Friedhof Riedheim
- 1 einzelner Schlüssel, Fundort: Hauptstrasse Hilzingen

Narrenverein Pfiffikus Nürrisches Frühstück

Hilzingen. Der Narrenverein Pfiffikus lädt wie jedes Jahr am Schmutzige Dunschtig ab 7 Uhr zum nürrischen Frühstück in den Kirchenkeller ein. Der Kirchenkeller ist den ganzen Tag geöffnet. Zur Mittagszeit gibt es die traditionelle Eselsuppe, am Nachmittag Kaffee und Kuchen, nach dem Hemdglonkerumzug um 18 Uhr findet der Hemdglonkerball im Kirchenkeller statt.

Landfrauen Konstanz Frühstück

Hegau. Zur ersten Veranstaltung im neuen Jahr laden die Landfrauen recht herzlich ein: das Frühstück findet am Samstag, 3. Februar, um 9:30 Uhr im Hotel Sonne Gottmadingen statt. Referentin ist Elisabeth Girard-Hecht, zum Thema »Wasser, Tee oder Kaffee? Was tut mir gut? Was braucht der Körper?«. Eine Anmeldung ist bis zum 28. Januar bei Cornelia Zurrin unter Tel. 07736 1257 oder Irmgard Volk, Tel. 07736 98933, möglich.

Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen

Jahreshauptversammlung

Der Männergesangsverein Duchtlingen und der Männergesangsverein Liederkrantz Weiterdingen laden in der Chorgemeinschaft alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner der Chorgemeinschaft und alle, die es noch werden möchten, zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 26. Januar, um 20 Uhr in »Lander's Stube« in Weiterdingen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Berichte der Kassenwarte
5. Berichte der Kassenprüfer
6. Probebesuch
7. Bericht des Dirigenten
8. Berichte der Vorstände
9. Entlastungen
10. Ehrungen
11. Neuwahlen
12. Neue Satzung MGV Liederkrantz Weiterdingen
13. Wünsche und Anträge

Zur Abstimmung einer neuen Satzung sind alle aktiven und passiven Mitglieder des Männergesangsverein Liederkrantz Weiterdingen eingeladen. Wir bitten um Ihre Anwesenheit. Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger laden wir hierzu herzlich ein.

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für die Freibadsaison 2024 mehrere

Helfer (m/w/d) für das Höhenfreibad



für die Mitarbeit bei der Pflege und Reinigung des Beckenbereiches (z. B. Pflege von Edelstahllementen, Reinigung Beckenrinnen). Der Einsatz erfolgt nach Dienstplan mit abgestimmten Einsatztagen jeweils täglich abends nach Ende der Öffnungszeiten von voraussichtlich 20:00 bis circa 21:30 Uhr sowie zweimal wöchentlich bis circa 22:30 Uhr. Die Berücksichtigung von Urlaubswünschen während Pfingst- und Sommerferien ist möglich.

Abhängig vom Beschäftigungsumfang ist ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis (z. B. Mini-Job) möglich.

Eine kurze Bewerbung richten Sie bitte an das Hauptamt der Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen (oder an hauptamt@gottmadingen.de - Bewerbungsunterlagen bitte als PDF-Datei beifügen). Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen im Hauptamt Sabrina Emhardt gerne zur Verfügung (Tel. 07731 908-146).

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de
www.hoehenfreibad-gottmadingen.de

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für die Ferienbetreuung in den Sommerferien 2024

mehrere Betreuer (m/w/d)



Die Gemeinde Gottmadingen bietet in den Sommerferien über 6 Wochen eine Betreuung für Grundschulkinder an. Die Betreuungszeiten sind von 7:30 bis 16:00 Uhr, in denen jeweils 18 Kinder betreut werden.

Diese Stellen eignen sich z.B. auch für volljährige Schüler*innen oder für Student*innen als Ferienjob.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.gottmadingen.de (Rathaus > Jobs & Karriere).

Für Fragen steht Ihnen Lisa Auer unter Tel. 07731 908-270 gerne zur Verfügung.



Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen

Öffnungszeiten:

Montag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:30 Uhr

Freitag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl

KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517

E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 25.01.2024

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Freitag, 26.01.2024

09:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

19:30 Uhr Jugendtreff des Kooperationsraumes in Hilzingen

Sonntag, 28.01.2024

10:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Liturgieteam:

Prädikant Bernhard Barth/Organist Dr. Wolfram Weber

Dienstag, 30.01.2024

15:00 Uhr Kinderchor Spatzen für die drei- bis vierjährigen Kinder

15:45 Uhr Kinderchor Amseln für die fünf- bis sechsjährigen Kinder

16:30 Uhr Kinderchor II für die Grundschul Kinder

Mittwoch, 31.01.2024

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht in Hilzingen

Donnerstag, 01.02.2024

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer M. Weber

Ökumene

IMPULS

Licht

»Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht der Welt haben.« Joh. 8,12

Liebe Gemeinde,

Der kleine Peter geht mit seiner Mutter einkaufen. Auf dem Weg zum Markt kommen sie an einer großen Kirche vorbei. Peter schaut an der Kirche hoch und sagt: „Mama schau mal, die Fenster sind ja ganz schön dreckig.“ Seine Mutter sagt nichts dazu, sie nimmt Peter an die Hand und geht mit ihm in die Kirche hinein. In der Kirche sind die Fenster, die noch von außen ganz grau und schmutzig aussahen,

plötzlich strahlend bunt und leuchten in den hellsten Farben. Da staunt Peter, und er schaut sich die Fenster genauer an. Vorne über dem Altar ist ein wunderschönes Fenster zu sehen. Durch eine der abgebildeten Figuren strahlt gerade die Sonne hindurch, sodass sie besonders hell ist. Peter fragt seine Mutter: »Mama wer ist das, dort im Fenster?« seine Mutter antwortet: »Das ist der heilige Martin«. Das merkt sich Peter und ein paar Tage später hat er Religionsunterricht. Plötzlich fragt seine Lehrerin: »Wer von euch kann mir sagen, was ein Heiliger ist?« Daraufhin herrscht in der Klasse großes Schweigen. Allein Peter meldet sich und sagt: »Ich weiß ganz genau, was ein Heiliger ist! Ein Heiliger ist jemand, durch den die Sonne scheint!«

Liebe Gemeinde, Jesus spricht: »Ich bin das Licht der Welt.« An ihm kann die Welt Gottes Licht erkennen und wer sein Leben an Jesus Christus orientiert, der tappt nicht im Dunkeln, sondern hat das Licht des Lebens. Dies bezeugt die Bibel in den vielen Geschichten über Jesus. Und auch ich bin davon überzeugt. Mein Bruder und Herr Jesus Christus ist das Licht der Welt. Auch wenn wir Menschen das manchmal von uns selbst denken. Wir müssen uns nicht mal selbst zum Leuchten bringen, es ist Gottes Licht, das durch uns Christen hindurch strahlt. Es ist schön, wenn das manchmal auch durch mich hindurch geschieht und ich Gottes Licht nicht im Wege stehe.

»Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg«. Amen

Ihr Pfarrer Michael Weber

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Albert Striet, Pfarrer, Tel. 0179-6115890

Simone Meisel, Gemeindeferentin, Tel. 07731-16710-24

Bildungswerk Hilzingen:

Offener Treff für werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern

Ein Kind groß zu ziehen ist eine wunderschöne, spannende aber auch oft herausfordernde Aufgabe für Eltern. Im Offenen Treff sollen Sie eine Möglichkeit für Begegnung und Austausch mit anderen Eltern sowie einer geschulten Fachperson bekommen. Bei Kaffee und Tee können Eltern sich gegenseitig kennenlernen und Freundschaften aufbauen und pflegen. Ebenso sollen auch die Babys und Kleinkinder in Interaktion mit anderen Kindern erste Spielerfahrungen sammeln. Bei jedem Treffen wird eine thematische Einheit angeboten. Die Themen umfassen die kindliche Entwicklung, Erziehung, Pflege, Elternschaft, Partnerschaft, das Hineinwachsen in die Elternrolle und das Verstehen der kindlichen Bedürfnisse und Signale. Zudem wird es praktische, jahreszeitlich abgestimmte Angebote geben, die mit Babys und Kleinkindern durchgeführt werden können (Lieder, Basteln, Geschichten etc.).

Sie haben während des offenen Treffs die Möglichkeit persönliche Fragen zu Elternschaft und kindlicher Entwicklung zu stellen und diese entweder mit der Fachperson oder anderen Eltern zu besprechen.

Wann: ab Montag, 4. Februar, montags von 9 bis 11 Uhr (außer in den Schulferien)

Wo: Gemeindezentrum der evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde in Hilzingen, Hanfgarten 10

Für wen: werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern bis circa 3 Jahre

Wer: Lisa Walz, Kindheitspädagogin (M.A.) und Mutter von drei kleinen Kindern

Kirchennachrichten



Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 25. Januar 2024 Bekehrung des Hl. Apostels Paulus
18:30 Uhr Weiterdingen Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Weiterdingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. i.R. Dieter Mayer

Freitag, 26. Januar 2024 Hl. Timotheus; Hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler
17:00 Uhr Hilzingen Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Riedheim Eucharistiefeier, Z: Pfr. i.R. Dieter Mayer,
Gedenken: Verena Stabel (Jahrtag)

4. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 27. Januar 2024
19:00 Uhr Duchtlingen Eucharistiefeier am Vorabend
Z: Pfr. M. Zimmermann

Sonntag, 28. Januar 2024
09:00 Uhr Weiterdingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. M. Zimmermann
10:30 Uhr Hilzingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. M. Zimmermann
Gedenken: Familie Häberle und nach Meinung

Dienstag, 30. Januar 2024
16:30 Uhr Binningen Anbetung - Rendezvous mit Gott
L: Liturgieteam Binningen
19:00 Uhr Duchtlingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. i.R. Dieter Mayer

Mittwoch, 31. Januar 2024 Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer
19:00 Uhr Hilzingen Eucharistiefeier, Z: Pfr. i.R. Dieter Mayer
Gedenken: Emil Schmidle (Jahrtag), Georg und Joachim Baumert

Freitag, 2. Februar 2024 Darstellung des Herrn - Lichtmess
17:00 Uhr Hilzingen Rosenkranzgebet

5. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 3. Februar 2024 Hl. Blasius, Bischof, Märtyrer
19:00 Uhr Weiterdingen Eucharistiefeier am Vorabend
Z: Pfr. M. Zimmermann

Sonntag, 4. Februar 2024
10:00 Uhr Binningen Eucharistiefeier anlässlich des Patroziniums (Hl. Blasius) Z: Pfr. M. Zimmermann - Kerzensignung, anschließende Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens - mitgestaltet vom Kirchenchor Hilzingen

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10 bis 12, Dienstag, 11 bis 12 Uhr, Montagnachmittag, 14:30 bis 17:30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen)

Frauengemeinschaft Weiterdingen – Binningen

Am Donnerstag, 25. Januar, um 16 Uhr findet im Bewegungsraum des Kindergartens Weiterdingen ein sehr interessanter Vortrag von der Polizei statt. Seniorengerechte Kriminalprävention mit dem Thema: »Wie erkenne ich die Maschen bei Betrug und Diebstahl?« Niemand ist vor solchen Betrügereien und kriminellen Taten sicher! Es kann jede und jeden treffen. Lasst uns von der fachkundigen Frau Angele sensibilisieren und informieren, so dass wir nicht von den Tricks und Machenschaften solcher Verbrecher betroffen sind. Herzliche Einladung an alle Interessenten.

Frauengemeinschaft Weiterdingen–Binningen Freitag, 9. Februar, närrischer Abend der Frauengemeinschaft Weiterdingen – Binningen

»Narri Narro« heißt es bei der Frauenfasnacht im Gemeinschaftsraum des Kindergartens Weiterdingen, am Freitag 9. Februar 2024 um 18.29 Uhr.
Das Motto dieses Jahres heißt „Starke Frauen“.
Wir bieten ein kurzweiliges, buntes Fasnachtsprogramm und freuen uns über den Besuch vieler närrischer Frauen, um einen gemütlichen und lustigen Abend mit uns zu verbringen. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens 1. Februar bei S. Schmieder unter Tel. 07739 789. Eine ganz herzliche Einladung an alle närrischen Frauen.

Frauengemeinschaft Hilzingen Musikalisches Kabarett im Kirchenkeller

Die Hilzinger Frauengemeinschaft lädt am Samstag, 9. März, um 20 Uhr zum musikalischen Kabarett in den Kirchenkeller ein. Zu Gast sind in diesem Jahr die Gebrüder Bliestle. Die beiden Brüder Peter, im richtigen Leben Zahntechniker und Künstler und Hannes Geschäftsführer sind in der Narrengemeinde Tiroler Eck in Singen am Tüwiler aktiv, wo sie musikalisch kommunalpolitisches Allereie aufs Korn nehmen.
Ihre Tatwaffen sind ihre Stimmen und zwei Gitarren. Was in der Fasnacht vor vielen Jahren begann, haben die Gebrüder Bliestle zum musikalischen Kabarett ausgearbeitet und veredelt. Sie versprechen, dass ein Dauergrinsen beim Hören und vor allem auch beim Sehen der Musikstücke, die alle selbst komponiert und getextet sind, garantiert ist.
Ihre Stücke in Mundart mit spitzer Zunge gesungen handeln ausschließlich von alltäglichen Begebenheiten: Von Menschen, Tieren und Gefühlen. Also von allem, wie sie sagen, was das Mensch sein, so ausmacht. Die Gesangsdarbietungen und die witzigen Dialoge mit »fuzztrockenem Humor« werden durch kleinere oder größere Verkleidungen passend zum jeweiligen Lied unterstrichen, getreu ihrem Motto: Das Auge hört mit. Der Kartenvorverkauf für diesen Ohren- und Augenschmaus findet am Samstag, 3. Februar, von 11 bis 12 Uhr im Kirchenkeller statt.

Kirchennachrichten



Erster Kneipengottesdienst im Dekanat Hegau

Am Sonntag, 3. März, lädt die katholische Kirche im Dekanat Hegau zum ersten Kneipengottesdienst in das Restaurant »Le Ricard« nach Rielasingen-Worblingen ein. Unter dem Motto »Komm und stoß mit uns an« gestaltet Pfarrer Albert Striet mit der Band »Spes« und in Zusammenarbeit mit dem Männerkreis der Kirche St. Elisabeth einen spannenden Gottesdienst mit Musik, kulinarischen Elementen, Begegnung, Gesang und Gebet. »Ich finde es spannend, auch an anderen Orten als in einer Kirche miteinander zu singen und zu beten und das Leben zu feiern«, so Pfarrer Striet im Pressegespräch. An diesem Abend kann vor, während und nach dem Gottesdienst im Le Ricard nach Herzenslust gegessen und getrunken werden. »Das Le Ricard öffnet an diesem Tag exklusiv für uns und bietet ausgewählte Speisen für jeden Geschmack an«, so Albert Striet im Gespräch. Einlass ist um 17 Uhr. Ab 18 Uhr wird Gottesdienst gefeiert. Das »Le Ricard« befindet sich in der Robert-Bosch-Straße 11 in Rielasingen-Worblingen. Um verbindliche Anmeldung bis zum 23. Februar wird gebeten bei Pfarrer Albert Striet, E-Mail albert.striet@dekanat-hegau.de oder Tel. 0179 6115890. Alle Infos gibt es auf www.dekanat-hegau.de.

Quellenwoche/Quellenwochenende

Eine »Quellenwoche« in St. Lioba Freiburg-Günterstal erfrischt an Leib und Seele. Kennen Sie das auch: Haushalt, Familie, Beruf, Ehrenamt – da gibt es selten Momente der Entspannung und Ruhe. Gerade dann ist die Sehnsucht groß, für ein paar Tage die Seele baumeln zu lassen – nicht für alles zuständig zu sein – einmal umsorzt zu werden. Frauen, die sich in diesen Zeilen wieder finden, sind ein Fall für »Quellenwochen«, sagen jene, die schon einmal dabei waren. Auf die Nachfrage, was es mit dieser Veranstaltung auf sich hat, folgt häufig die Aufforderung: »Schau's dir selber an!« Dieses Angebot der kfd ist für alle interessierten Frauen, egal welcher Konfession. Die Quellenwoche für unser Dekanat Hegau findet vom 4. bis 8. März statt und das Quellen-Wochenende vom 11. bis 13. Oktober. Infos und Anmeldung erfolgt bei Monika Messmer unter Tel. 07736 7373.

Liebe Mitchristen,

feiern Sie, Verwandte oder Freunde Ihre Goldene Hochzeit (Diamantene Hochzeit)? Und würden Sie sich über einen Besuch unseres Besuchsteams freuen? Dann melden Sie uns doch den Festtag rechtzeitig. Wir überbringen Ihnen gerne an Ihrem Ehrentag die Glückwünsche des Erzbischofs und der Pfarrgemeinde. Über Ihren Besuch oder Ihren Anruf im Pfarrbüro Hilzingen freuen wir uns. Adresse und Öffnungszeiten des Pfarrbüros finden Sie im Kasten. »Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen – MitarbeiterInnen und Daten«

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Mikrozensus 2024,
rund 62.000 Haushalte in der Befragung

Hegau. Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startet am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62.000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts Dr. Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: »Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet«.

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde

Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-

Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Matthias Zimmermann,
Sprechzeiten nach Vereinbarung. Tel: 07731-16710-0.
Mitarbeitender Priester: Pfr. Albert Striet,
Sprechzeiten: Donnerstag 15 bis 17 Uhr mit Anmeldung unter Tel. 0179-6115890, Mail: albert.striet@kath-hilzingen.de
Gemeindereferentin: Simone Meisel, Sprechzeiten nach Vereinbarung. Tel: 07731/16710-24,
Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de
Sekretärinnen: Elisabeth Brütsch, Petra Haitz

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10 bis 12, Dienstag, 11 bis 12, Montagnachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen) / Tel: 07731/16710-0 / Fax: 07731/16710-29

Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr (in den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;

BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93692514450005627815

dier+Jakob

KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen
www.dier-jakob.de
077 31/86 87-25
FUNDGRUBE

Gottmadingen
Gewerbestraße 8/3
Dienstag + Mittwoch
13–17 Uhr
Samstag 10–14 Uhr

SAUNA - INFRAROT

Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness Shop

Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 077 31/4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

**Redaktions- und
Anzeigenschluss**
Montag, 11 Uhr

Albert Ehinger

Alle Arbeiten, die ich darf und kann
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipsarbeiten,
Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen +
Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung

**INFO
KOMMUNAL**
GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 077 33/99 65 94 - 0
Fax 077 33/99 65 94 - 5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

**REITHINGER
IMMOBILIEN**

**Beratung, Service,
Erfahrung –**

Michael Binder ist Ihr
Partner für den Raum
Gottmadingen/Hegau
bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat –
wertvoll und individuell!
Wir betreuen Sie und Ihre
Immobilie mit Fachkompetenz
und Marktkennntnis.

**Unsere langjährige
Erfahrung hilft dabei, Ihre
persönlichen Wünsche
erfolgreich umzusetzen.**


Heizung Sanitär Montage

*Bad und WC – Heizung und Wärme –
Kundendienst und Instandhaltung*

HSM Mattmüller, 78247 Hilzingen
Tel. 077 31/3 19 98 36
technik@hsm-mattmueller.de


Richter & Nickel

SCHORNSTEINTECHNIK



Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

**NEUES SCHULJAHR,
NEUER SCHÜLERJOB?**

**BEWIRB DICH UND WERDE AUCH
ZUSTELLER(M/W/D) FÜR PROSPEKTE
UND WOCHENZEITUNGEN
IN HILZINGEN RUND UM STEPPBACHWIESLE, BREITESTR.
ODER IN BINNINGEN
AB 13 JAHREN.
1 X DIE WOCHE SAMSTAGS
IN DEINEM WOHNGEBIET. 0800/999 5666**

sk-logistik-jobs.de

**Apotheker/-in und PTA in Vollzeit/Teilzeit
(m/w/d) ab sofort oder nach Vereinbarung
78250 Tengen**

Wir sind eine junge, moderne, digitalisierte und automatisierte
Apotheke. Der Luftkurort Tengen liegt inmitten der Hegaulandschaft
direkt an der Schweizer Grenze zwischen Schwarzwald, Alpen und
Bodensee. Die Umgebung Tengens zählt heute zu den besonderen
Erholungslandschaften Südbadens.

Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung
- übertariflichen Urlaubsanspruch
- 13. Monatsgehalt
- 4 oder 4,5-Tage-Woche
- keine regelmäßigen Notdienste (nach Absprache)
- samstags & sonntags geschlossen
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ein tolles junges Team
- sehr zufriedene Kunden
- Vermittlung von Wohnraum

Wir würden uns freuen, uns persönlich bei Ihnen vorstellen zu dürfen.



Stadt-Apotheke
Herr Conrad Leistert
Marktstraße 7
78250 Tengen

077 36/252
mail@stadtapotheke-tengen.de
<https://www.stadtapotheke-tengen.de/>



Außergewöhnliches Einfamilienhaus in Radolfzell-Liggeringen

7,5 Zi., ca. 260 m² Wfl., 1.084 m² Grdst., Bj. 1991, Erbpacht 5.400 € p. a., EBK, Aufzug, Balkone, Terrassen, Doppelgarage, Solaranlage, sofort frei, Nahwärme, EAv 125,9 kWh/(m²a), Eff.Kl. D

649.000 €



Dreifamilienhaus mit herrlichem Garten in Radolfzell-Böhringen

10,5 Zi., ca. 264 m² Wfl., 758 m² Grdst., Bj. 1962, 3 EBK, 2 Balkone, Terrasse, Garten, Garage, 5 Freiplätze, Gas-ZH, KM 24.600 €/Jahr, EA i. Arb.

795.000 €



23-Familienhaus in bester Lage Radolfzell-Mettgau

26,5 Zi., ca. 716 m² Wfl., 1.494 m² Grdst., Bj. 1970, 10 Garagen, 8 Stpl., Vollwärmeschutz, ca. 98.580 €/KM/Jahr + ca. 5.000 € Einnahmen Fotovoltaik, Öl-ZH, EAv 155,7 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

2.790.000 €



Große, Hochparterrewohnung mit Garten und Garage in Überlingen am See

4,5 Zi., ca. 122 m² Wfl., ca. 52 m² Nutzfl., Bj. 1960, Erstbezug nach Renovierung, Wintergarten, Garten mit Sondernutzungsrecht, Keller, 2 Garagen für 30.000 €, Gas-ZH, EAb 125 kWh/(m²a), Eff.Kl. D

555.000 €



Heimeliges Haus sucht kleine Familie in Steißlingen

5 Zi., ca. 109 m² Wfl., 196 m² Grdst., Bj. 30er Jahre, Umbau 1955, renoviert 2023, neue Aufdachdämmung, neue Dachziegel, neue Böden, neue Fenster, neue EBK, neue Holzterrasse, Schuppen, Bauvoranfrage für Aufstockung vorhanden, EA i. Arb.

429.000 €



Neubau – 12 moderne Eigentumswohnungen in Singen-Überlingen am Ried

Zwei 6-Familienhäuser, 2 bis 4 Zi., ab ca. 62 m², Balkon oder Terrasse, Keller, Aufzug, großer Gartenanteil, TG-Stellplatz optional, LWW-Pumpe, EA i. Arb., provisionsfrei

ab 295.000 €



Große Eigentumswohnung in Seniorenresidenz in Rielasingen-Worblingen

3 Zi., ca. 97 m² Wfl., Bj. 1999, EG, Küche, FBH, große Terrasse, Keller, Gemeinschafts- u. Aufenthaltsräume, Aufzug, Trocken- u. Fahrradraum, KM 7.500 €/Jahr, Fernwärme, EAv 96 kWh/(m²a), Eff.Kl. C

299.000 €



Einfamilienhaus mit großem Grundstück in ruhiger Lage in Rielasingen-Arlen

4 Zi., ca. 117 m² Wfl., 1.395 m² Grdst., Bj. 1958, renovierungsbedürftig, Garage, sofort frei, Öl-ZH, EAb 508,8 kWh/(m²a), Eff.Kl. H

499.000 €



Modernisierte Eigentumswohnung in Singen-City

6 Zi., ca. 135 m², Bj. 1957, 3. OG, seit 2011 umfängliche Renovierung, EBK, 2 Bäder, 2 Kellerräume, Gas-ZH, EAv 143,5 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

339.000 €



Hochparterrewohnung mit zwei Terrassen in Singen-City

3 Zi., ca. 102 m² Wfl., Bj. 1997, 2 Terrassen, Keller, Aufzug, TG-Stpl., auch als Büro geeignet, frei n. V., Gas-ZH, EAv 102 kWh/(m²a), Eff.Kl. D

344.000 €



Schöne Eigentumswohnung mit 2 Balkonen in Singen-Nordstadt

2,5 Zi., ca. 64 m² Wfl., Bj. 1968, renov. u. mod. 2019, 1. OG, EBK, Speicher, Keller, optional Garage für 16.000 €, Gas-ZH, EA i. Arb.

229.000 €



Einfamilienhaus mit Platz für die ganze Familie in Singen-Südstadt

5 Zi., ca. 135 m² Wfl., 452 m² Grdst., Bj. 1962, EBK, Keller, Balkon, Terrasse, Garten, Garage, sofort frei, Gas-ZH, EAb 375,9 kWh/(m²a), Eff.Kl. H

474.000 €



Modernes Einfamilienhaus mit Garten in Singen-Beuren

5 Zi., ca. 175 m² Wfl., 455 m² Grdst., Bj. 2014, EBK, Sauna, FBH, Garage m. elektr. Torantrieb, Stpl., Entkalkungsanlage, LWW Pumpe, Elektro, EAv 46,9 kWh/(m²a), Eff.Kl. A

630.000 €



Maisonettewohnung in kleiner Einheit in Volkertshausen

4 Zi., ca. 92 m² Wfl., Bj., 1994, 1. u. 2. DG, Balkon, Keller, Garage, Gas-ZH, KM 7.200 €/Jahr, EAv 156,6 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

229.000 €



Saniertes 6-Familienhaus – provisionsfrei in Mühlhausen-Ehingen

20 Zi., ca. 533 m² Wfl., 1.047 m² Grdst., Bj. 1955, 5 EBK, Balkone, 6 Garagen, KM ca. 60.000 € jährl., Gas-ZH, EAb 99 kWh/(m²a), Eff.Kl. C

1.390.000 €



Einzigartiges Zweifamilienhaus mit Potential in Aach

11 Zi., ca. 284 m² Wfl., 906 m² Grdst., Bj. 1924, 1965 und 1976 ausgebaut, 2 Balkone, 2 Terrassen, Garten, 2 Garagen, Abstellraum, Öl-ZH, Solar, Photovoltaik, sofort frei, EAb 209,2 kWh/(m²a), Eff.Kl. G

437.000 €



Reihenmittelhaus in ruhiger Ortsrandlage in Engen-Bittelbrunn

Zi. 5, ca. 152 m², 277 m² Wfl., Bj. 1992, EBK, 2 Bäder, Keller, Balkon, Terrasse, Garten, FBH, Entkalkungsanlage, Zisterne, 2 Carports, Öl-ZH, EAv 53,7 kWh/(m²a), Eff.Kl. B

385.000 €



Charmantes Einfamilienhaus mit großem Garten in Gottmadingen

4 Zi., ca. 137 m² Wfl., 478 m² Grdst., Bj. 1935, Keller, Balkon, Terrasse, Garage, Garten, sofort frei, Gas-ZH, EAb 218,7 kWh/(m²a), Eff.Kl. G

425.000 €



Gas- und ölonabhängig – große 3,5-Zi.-ETW mit Garage und Garten in Gottmadingen-Randegg

3,5 Zi., ca. 117 m² Wfl., ca. 30 m² Garten mit Sondernutzungsrecht, Bj. 1975, frisch renoviert, Schvedenofen, Balkon, Garage, sofort frei, Fernwärme, EAb 188,8 kWh/(m²a), Eff.Kl. F

315.000 €



Traumhafte Dachgeschosswohnung mit Kamin in Gailingen

3,5 Zi., ca. 94 m² Wfl., Bj. 1983, 2. OG, EBK, neue Fenster, elektr. Rollläden, Keller, Garage, Öl-ZH, EAv 97,5 kWh/(m²a), Eff.Kl. C

259.000 €



Modernes Einfamilienhaus mit Swimmingpool in Tengen-Beuren

5 Zi., ca. 143 m² Wfl., 562 m² Grdst., Bj., 2010, EBK, Wintergarten, FBH, Carport, Erdwärme, Photovoltaik, Elektro, EAb 25 kWh/(m²a), Eff.Kl. A+

510.000 €



Große Eigentumswohnung mit Dachterrasse in Konstanz

3,5 Zi., ca. 130 m² Wfl., Bj. 1972, EG, ELW im UG, EBK, Keller, 2 Terrassen, Garten, Garage, Freiplatz, sofort frei, Gas-ZH, EAb 183,9 kWh/(m²a), Eff.Kl. F

579.000 €



Kapitalanlage in Seniorenwohnanlage in Konstanz-Litzelstetten

2 Zi., ca. 46 m² Wfl., Bj. 2006, 1. OG, EBK, Aufzug, Balkon, Keller, KM 4.800 €/Jahr, Voraussetzung 55 Jahre oder mind. Grad d. Behinderung 50%, Gas-ZH, EAv 125,5 kWh/(m²a), Eff. Kl. D

215.000 €

**Arnold Immobilien
Brühlstraße 2/2
78315 Radolfzell**

Tel: 07732 3003

Mail: info@immobilienarnold.de

Web: immobilienarnold.de



**ARNOLD
IMMOBILIEN**